



Selge, Edgar
Hast du uns endlich gefunden

In dem autobiografischen Roman schildert der 12-jährige Ich-Erzähler die schrecklichen Zustände in einer bürgerlichen Familie nach dem 2. Weltkrieg in den 1960er Jahren in

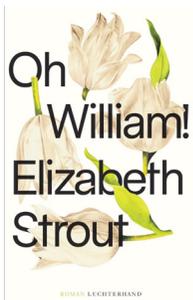
Deutschland. Er lebt mit seinen drei Brüdern und den Eltern in einem Haus im Gefängnisbezirk. Ein berührendes Buch über das Erwachsenwerden in brillanter Sprache.



Slimani, Leïla
Der Duft der Blumen bei Nacht

Die marokkanisch-französische Schriftstellerin verbringt eine Nacht im Museum und schreibt über ihre Erfahrungen, über das Eingeschlossen sein, die Einsamkeit, die Nähe zu den Kunstwerken. Sie

nimmt uns mit auf eine Reise durch ihr Leben, erzählt fesselnd von ihrer Familie und ihrer Kindheit in Rabat, vom Alltag als Mutter und gesellschaftspolitische Frau in Paris und letztlich von der Kraft der Natur.



Strout, Elizabeth
Oh, William

Lucy Barton, Elizabeth Strouts Heldin, ist zurück in einem Porträt einer jahrzehntelangen Beziehung mit ihrem ersten Mann William. Elizabeth Strout ist eine scharfsinnige und mitfühlende Chronistin des Alltags

und all der kleinen und grossen Dramen, die man Leben nennt.



Strunk, Heinz
Ein Sommer in Niendorf

Roth, 50-jähriger Jurist, nimmt eine Auszeit in Niendorf an der Ostsee, wo er in Ruhe das Buch schreiben will, das er schon lange schreiben wollte. Seine Beobachtungen am Strand von Niendorf

entfalten im Buch durch Selbstironie und teilweise absurde Wendungen eine Sogwirkung. Eine Tragödie über den sozialen Abstieg eines Mannes.



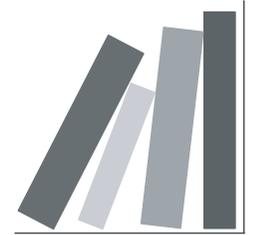
Zhadan, Serhij
Internat

In Bildern von enormer Eindringlichkeit schildert der Autor, wie sich die vertraute Umgebung in ein unheimliches Territorium verwandelt. Serhij Zhadan erzählt von trotzigem Menschen, die der Angst und Zerstörung

ihre Selbstbehauptung und ihr Verantwortungsgefühl entgegensetzen. Seine Auseinandersetzung mit dem Krieg im Donbass im Osten der Ukraine findet mit seinem Roman Internat ihren vorläufigen Höhepunkt.

24h Bibliothek
- rund um die Uhr
E-Books und E-Audios
herunterladen -
kostenlos mit einem
Jahresabo
der Bibliothek

bibliothek
landquart
& umgebung



www.bibliothek-landquart.ch

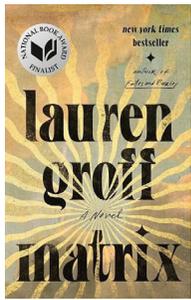
Lesetipps
der Bibliothekarinnen
der Bibliothek
Landquart
und Umgebung

Wir haben gesucht, gelesen
und unsere Lieblingsbücher
gekürt.

Gerne präsentieren wir
Ihnen unsere Auswahl.

Bibliothek Landquart & Umgebung
Bahnhofstrasse 9 | 7302 Landquart
+41 81 322 47 30
bibliothek-landquart@ilnet.ch

Schöne Lese-
stunden mit
unseren Buch-
empfehlungen



Groff, Lauren
Matrix

Marie, siebzehn Jahre alt, wird vom Hof der Königin verstossen, um Priorin eines verarmten Klosters zu werden. Strenge und Einsamkeit überwältigen sie, unter ihrer Führung aber wird das Kloster zu einem Ort weiblicher Selbstbestimmung. «Elektrisierend, feministisch, sinnlich, unvergesslich». O, The Oprah Magazine



Freeman, Castle
Ein Mann mit vielen Talenten

Langdon Taft, ein pensionierter Lehrer und erfolgloser Schriftsteller, lebt als gelangweilter Trinker in den Wäldern von Vermont. Dangerfield, der vom Teufel gesandte Verführer, überredet Taft, seine Seele im Austausch für sechs Monate aller Talente zu verkaufen, die er sich wünscht. Dr. Faust lässt grüssen.



Kupferberg, Shelly
Isidor

Weit ist der Weg, der Isidor aus dem hintersten, ärmlichsten Winkel Galiziens zurückgelegt hat, vom Shtetl in die obersten Kreise Wiens. Ihm kann keiner etwas anhaben, davon ist Isidor überzeugt. Und schon gar nicht diese vulgären Nationalsozialisten. Die Geschichte von Isidor und den Seinen ist ein berührendes Buch über das Schicksal einer jüdischen Familie.



Lewinsky, Charles
Sein Sohn

Louis Chabos wächst in einem Kinderheim in Mailand auf. Nachdem er in Napoleons Russlandfeldzug den Krieg kennengelernt hat, möchte er nur noch eins: zu einem menschenwürdigen Leben finden und endlich Teil einer Familie werden. In Graubünden erlangt er ein kleines Stück des erhofften Glücks - aber nur für kurze Zeit. Ein Schelmenroman erster Güte und ein literarischer Genuss.



Hansen, Dörte
Zur See

Das Meer gibt – das Meer nimmt. Klug und mit grosser Wärme erzählt Dörte Hansen die Geschichte der Familie Sander, die von der Seefahrt lebt. Sie erzählt vom Wandel einer Inselwelt und von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren und wie alle jederzeit auf Springfluten und Stürme gefasst sind.



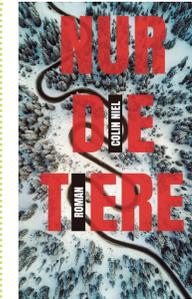
Hennig von Lange, Alex
Die karierten Mädchen

Blind und mit über neunzig Jahren beginnt Klara, ihre Erinnerungen auf Kassetten aufzunehmen, 130 sind es am Schluss. Sie vertraut den Bändern ein Geheimnis an, von dem nicht einmal ihre Kinder wissen. Anfangs der dreissiger Jahre übernimmt Klara die Leitung eines Kinderheims – und will sich aus der Geschichte heraushalten, verstrickt sich aber doch in ihr.



McGregor, Jon
Stürzen Liegen Stehen

In der Antarktis werden drei Forscher von einem Sturm überrascht, einer kommt dabei ums Leben. Campleiter Robert hatte die Verantwortung, doch er scheint versagt zu haben. Robert hat allerdings eine Entschuldigung: er hatte mitten im Sturm einen Schlaganfall. Das bedeutet aber auch, dass er nicht erzählen kann, was passiert ist ... Vom Abenteuerroman zum medizinischen und emotionalen Drama.



Niel, Colin
Nur die Tiere

Der Wintersturm tobt im französischen Zentralmassiv und hinterlässt eine schneebedeckte Gegend. Dann verschwindet eine wohlhabende Frau spurlos. Die Menschen in der Kleinstadt rätseln, was mit ihr passiert sein könnte. Eine spannende Milieustudie über das ländliche Frankreich voller Überraschungen.

Das Bibliotheksteam wünscht viel Lesevergnügen
Gret Kohler
Andrea Signer
Silvia Führer
SungHee Kim
& Annina Lampert



Jansen, Lina
Fräulein Stinnes und die Reise um die Welt

Clärenore Stinnes, Tochter aus wohlhabendem Haus, fährt 1927 mit dem Auto los. Ihr Ziel: die Welt zu umrunden und zu beweisen, dass auch eine Frau ein waghalsiges Abenteuer erleben und bestehen kann. Sie macht sich auf, entlang einer damals sehr gefährlichen Route und muss sich der grössten Herausforderung ihres Lebens stellen. Eine faszinierende Abenteuergeschichte, die Mut macht.



Polzin, Jacki
Brüten

Die namenlose Protagonistin lebt in Minnesota, im mittleren Westen der USA und besitzt vier Hühner, Miss Hennepin County, Darkness, Gam Gam und Gloria. Die Hühner in ihrem Garten lässt sie ihre Trauer ertragen und über Mutterschaft nachdenken. Der Roman zeichnet sich durch seine authentische Sprache aus.



Schulman, Alex
Die Überlebenden

Ein Haus am See, drei Brüder, ein Hund und die Eltern: was ein Kindheitsidyll nach dem Vorbild der Bücher seiner Landsmännin, Astrid Lindgren, hätte sein können, wird bei Alex Schulman zum dunklen Verhängnis, das die Leser/innen bis auf die letzten Seiten nicht loslässt. Spannend und psychologisch einfühlsam bis zum fulminanten Schluss.